

Neuanfang in der Sportklinik Hellersen: Physiotherapeutin wird Personalreferentin

Erste Duale Studentin schließt Ausbildung in Spezialklinik erfolgreich ab

Katharina Krömer verbindet mit der Sportklinik Hellersen eine ganz besondere Reise. Nachdem sie aufgrund eines Arbeitsunfalls ihren ursprünglichen Beruf als studierte Physiotherapeutin aufgeben musste, begann sie in der Lüdenscheider Spezialklinik einen Neuanfang und absolvierte ein Duales Studium im Gesundheitsmanagement. Dieses schloss sie nun erfolgreich mit der Note 1,7 ab.

„Wir gratulieren Frau Krömer herzlich zum abgeschlossenen Studium und vor allem auch zu dieser guten Note. Ich kann mich noch gut an ihren Start 2019 erinnern. Wir sind damals die Kooperation mit der privaten Hochschule IU in Dortmund eingegangen und die Entscheidung, die praktische Ausbildung für ein duales Studium im Gesundheitsmanagement in der Sportklinik Hellersen anzubieten war dementsprechend neu. Die Ausbildung ist eine wichtige Investition in die Zukunft – sowohl für die Auszubildenden als auch für uns als Unternehmen. Um uns für die Zukunft gut aufzustellen, haben wir in den vergangenen Jahren unser Ausbildungsangebot stetig optimiert und erweitert“, sagt Dirk Burghaus, Vorstandsvorsitzender der Sportklinik Hellersen. Neben den Ausbildungsberufen zur Pflegefachkraft und Kaufleute für Büromanagement beschäftigt die Sportklinik Hellersen mittlerweile noch eine weitere duale Studentin im vierten Semester. Und auch über weitere Bewerbungen freut sich das Team der Sportklinik Hellersen.

Die Entscheidung zu einem dualen Bachelor-Studium im Studiengang Gesundheitsmanagement und der Weg zur Sportklinik Hellersen waren für Katharina Krömer ein Neuanfang, über den sie heute sehr froh ist. „Ich habe immer gerne mit den Patienten und vor allem auch mit Sportlern zusammengearbeitet. In der Sportklinik Hellersen konnte ich im Gesundheitswesen bleiben, wenn auch in einem anderen Bereich. Besonders gefällt mir hier die familiäre Atmosphäre und die Art, wie ich in allen Abteilungen, die ich während dieser Zeit durchlaufen habe, aufgenommen wurde“, sagt Katharina Krömer. Umso erfreulicher für die Absolventin, dass es auch zukünftig für sie in der Spezialklinik weiter geht. Sie arbeitet nun als Personalreferentin in der Klinik.

Auch im kommenden Jahr bietet die Sportklinik Hellersen wieder ein Duales Studium in Gesundheitsmanagement an. Bewerbungen sind ab sofort möglich, müssen allerdings separat an die Sportklinik Hellersen für den praktischen Teil des Studiums und bei einer entsprechenden Universität oder Fachhochschule für den schulischen Teil erfolgen. Im Idealfall hat der Bewerber bereits die Zusage für einen Studienplatz, erklärt Leonie Schaulandt, Leitung Personalabteilung. Bewerbungen sind über die Karriereseite der Sportklinik Hellersen unter www.sportklinik-hellersen.de/karriere möglich, oder per E-Mail an karriere@hellersen.de.

Die Sportklinik Hellersen ist eine bundesweit führende Spezialklinik für Orthopädie, Unfallchirurgie und Sportmedizin. Sie ist auf die Behandlung orthopädischer und sporttraumatologischer Erkrankungen sowie Verletzungen und den Einbau künstlicher Gelenke (Endoprothesen) spezialisiert. Als sportmedizinisches Untersuchungszentrum des LSB und DOSB berät das Ärzteteam zudem Freizeit- und Breitensportler und untersucht sie auf ihre Gesundheit und Leistungsfähigkeit. Abgerundet wird das Leistungsspektrum mit der Plastischen und Ästhetischen Chirurgie sowie dem regional einzigartigen Zentrum für Spezielle Schmerzmedizin. Die mehr als 50 Mediziner sind hoch spezialisiert und gehören zu den führenden Spezialisten auf ihrem Gebiet. Das Team von insgesamt mehr als 400 Mitarbeitern versorgt mit 260 Betten jährlich rund 8.000 Patienten stationär sowie 40.000 Patienten ambulant. Träger der Sportklinik Hellersen ist der Sporthilfe NRW e.V.

Pressekontakt: Sportklinik Hellersen

Marie Schulz, Referentin Marketing und Kommunikation, Marie.Schulz@hellersen.de

Sarah Burghaus, Pressesprecherin, Leitung Marketing und Kommunikation,

Sarah.Burghaus@hellersen.de